

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299391
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Bornaische Straße 103
Gem. * Fl-stck. * Flur Lößnig * 27a

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (mit Ernst-Toller-Straße 2) in Ecklage, mit Vorgarten an der Ernst-Toller-Straße; Putzfassade, Eingänge mit Ziegelrahmung, bau- und stadtteilentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Gemeinsam mit Ernst-Toller-Straße 2 entstand das Mietshaus 1935-1936 nach Entwürfen des Connewitzer Architekturbüros Artur Werner, Neudorfstraße 6. Bauherr war Hedwig Werner (ebenfalls Neudorfstraße 6); Statik durch die Fa. Karl Mehner, Fabrik für Eisenbau. Im September 1941 wurde durch den örtlichen Luftschutzleiter beabsichtigt, im Keller eine Polizei-Revier-Befehlsstelle behelfsmässig im Haus einzubauen. 1998 Erteilung der Baugenehmigung zur denkmalgerechten Instandsetzung und Modernisierung durch die LWB nach Projekt aus dem Ing.-Büro R. Gehring. Das als steuerbefreiter Kleinwohnungsbau anerkannte Gebäude mit einfacher Putzfassade über Klinkersockel, Vorgarten an der Ernst-Toller-Straße.
 LfD/2007

Datierung 1935-1936 (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09299391 B
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus (mit Ernst-Toller-Straße 2)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

